

Name / Vorname

Nummer Kandidat:in

Sachbearbeiter:in Rechnungswesen edupool.ch

18. Oktober 2023

FINANZBUCHHALTUNG

LÖSUNGSVORSCHLAG

Dauer / Bewertung

90 Minuten / 90 Punkte

Es gelten die Rechtsgrundlagen per 1. Januar des Prüfungsjahrs.

Diese Prüfung umfasst 12 Seiten inkl. Deckblatt. Prüfen Sie die Anzahl Seiten vor Beginn der Prüfung.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg.

Visum Expert:in 1:

Visum Expert:in 2:

Punkte

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Hinweise für alle Aufgaben

- Achten Sie auf eine übersichtliche und saubere Darstellung.
- Die Mehrwertsteuer ist nur zu berücksichtigen, wenn diese zu Beginn oder im Verlauf der Aufgabenstellung ausdrücklich, z. B. mit dem Hinweis «inkl. 7.7 % MWST» oder «Verbuchung nach der Nettomethode», erwähnt wird und die Verbuchung notwendig ist.
- Die zur Verfügung stehenden Konten entnehmen Sie dem beigefügten Auszug aus dem Kontenrahmen KMU. Werden für die Verbuchung von Geschäftsfällen weitere Konten benötigt, sind diese bei der Aufgabenstellung angegeben. Andere Konten dürfen nicht verwendet werden.
- Für Kursumrechnungen ist, sofern bei der Aufgabenstellung keine Kurse angegeben sind, die Kurstabelle auf dem Auszug aus dem Kontenrahmen KMU zu verwenden.
- Buchungen sind mit den Kontenbezeichnungen in Worten vorzunehmen, z. B. Bank/Kasse, nicht mit Kontonummern. Ausnahme: Bei den Vorsteuer-Konten ist die Kontonummer Bestandteil der Kontenbezeichnung. Die korrekte Kontenbezeichnung lautet also «Vorsteuer 1170» bzw. «Vorsteuer 1171». Unmissverständliche Abkürzungen sind erlaubt, z. B. Ba/Ka.
- Sofern in den Aufgabenstellungen nichts anderes erwähnt wird, sind Vorratskonten als ruhende Konten zu führen (Methode ohne laufende Inventur), und Rechnungen sind zu verbuchen (keine Offenposten-Buchhaltung).
- Die Anzahl Zeilen bei den Lösungsrastern muss nicht mit der Anzahl Zeilen übereinstimmen, die für die Lösung benötigt werden (z. B. bei den Buchungen).
- Zwischenergebnisse und Endergebnisse in CHF sind auf 5 Rappen zu runden.
- **NEU:** Im Vergleich zu früheren Prüfungen sind im Auszug aus dem Kontenrahmen KMU die Konten «Forderungen Kreditkarten» und «Forderungen Debitkarten» sowie «Vorsteuerkorrektur» ergänzt worden.

Aufgabe 1 – Journalbuchungen und Abschluss bei einem Einzelunternehmen

53.0 Punkte

Ausgangslage

Das Einzelunternehmen **Stechlokal Amanda Bogner** ist ein Tätowier- und Piercingstudio. Nebst dem **Stechen von Tattoos und Piercings** (Dienstleistung) werden **zugekaufte Piercing-Gegenstände** (z. B. Ringe und Stifte) **verkauft** (Handel). Nebst Amanda Bogner arbeiten zwei Mitarbeitende teilzeitlich mit.

Die folgenden Punkte sind zu beachten:

- Der Abschluss erfolgt per 31. Dezember 2022. Alle Beträge in CHF sind auf 5 Rappen zu runden.
- Das Konto **Materialbestand** (z. B. Tätowierfarbe) wird als **ruhendes Konto** geführt (Vorratskontenführung ohne laufende Inventur).
- Der Warenverkehr für die **Handelswaren** (z. B. Ringe und Stifte) wird **mit laufender** (permanenter) **Inventur** erfasst.
- Die effektiv und nach vereinbartem Entgelt abzurechnende Mehrwertsteuer ist, sofern sie ausdrücklich erwähnt wird (z. B. mit dem Hinweis «inkl. 7.7 % MwSt»), nach der **Nettomethode** zu verbuchen.
- Nebst den im Auszug aus dem Kontenrahmen KMU enthaltenen Konten stehen Ihnen die Konten **Ertrag Tattoos** und **Privatanteile Fahrzeugaufwand** zur Verfügung.

Verbuchen Sie die folgenden Geschäftsfälle aus der Sicht des **Stechlokals Amanda Bogner**.

Teil 1: Ausgewählte Geschäftsfälle im Jahr 2022

(37.0 Punkte)

1. Das Stechlokal Amanda Bogner bezahlt die bereits verbuchte Rechnung für drei neue Tätowierstühle nach Abzug von 2 % Skonto. Die Bankbelastung beträgt CHF 2 719.50 (inkl. 7.7 % MWST). Verbuchen Sie den Skonto, die Mehrwertsteuerkorrektur und die Bankbelastung.

Soll	Haben	Betrag CHF
Verbindlichkeiten aus LL	Mobiliar (Einrichtungen)	51.55
Verbindlichkeiten aus LL	Vorsteuer 1171	3.95
Verbindlichkeiten aus LL	Bank	2 719.50

für Buchungssätze 3.0 Punkte, für Beträge 1.0 Punkte, total 4.0 Punkte

2. Die in der Woche 23 von den Kunden mittels Kreditkarte bezahlten und bereits verbuchten Dienstleistungen und Handelswaren über CHF 4 348.00 (inkl. 7.7 % MWST) werden durch die Kreditkartenorganisation abgerechnet und bezahlt. Verbuchen Sie die Bankgutschrift von CHF 4 195.80 sowie die Kommission.

Bank	Forderungen Kreditkarten	4 195.80
Finanzaufwand	Forderungen Kreditkarten	152.20

für Buchungssätze 2.0 Punkte, für Beträge 1.0 Punkte, total 3.0 Punkte

3. Die Monatsrechnung der Garage Rüegger für den Benzinbezug über CHF 225.30 (inkl. 7.7 % MWST) für das Geschäftsauto von Amanda Bogner trifft ein.

Soll	Haben	Betrag CHF
<i>Fahrzeugaufwand</i>	<i>Verbindlichkeiten aus LL</i>	<i>209.20</i>
<i>Vorsteuer 1171</i>	<i>Verbindlichkeiten aus LL</i>	<i>16.10</i>

für Buchungssätze 2.0 Punkte, für Beträge 1.0 Punkte, total 3.0 Punkte

4. Stechlokal Amanda Bogner hat in Deutschland Tätowierfarbe für EUR 1 530.00 eingekauft. Die Rechnung ist bereits verbucht worden. Nun wird der Rechnungsbetrag nach Abzug eines Skontos von 2 % bezahlt. Verbuchen Sie je separat Skonto, Banküberweisung und Kursdifferenz. Nutzen Sie für die Umrechnungen die Kurse auf der Kurstabelle in der Beilage.

Soll	Haben	Betrag EUR	Betrag CHF
<i>Verbindlichkeiten aus LL</i>	<i>Materialaufwand</i>	<i>30.60</i>	<i>30.00</i>
<i>Verbindlichkeiten aus LL</i>	<i>Bank</i>	<i>1 499.40</i>	<i>1 484.40</i>
<i>Materialaufwand (FinAu)</i>	<i>Verb aus LL</i>	<i>Kursdifferenz</i>	<i>15.00</i>

Buchungen 1 und 2 je 1.0 Pkte., Buchung 3 für Buchungssatz und Betrag je 1.0 Pkte, total 4.0 Pkte.

5. Kunde Portmann zahlt in bar ein Tattoo sowie ein Piercing wie folgt:

Betrag für das Stechen von Tattoo und Piercing	CHF 430.00 (inkl. 7.7 % MWST)
Piercing-Ring (Gold)	<u>CHF 218.00</u> (inkl. 7.7 % MWST)
Total	<u>CHF 648.00</u> (inkl. 7.7 % MWST)

Der Einstandspreis des Piercing-Rings beträgt CHF 153.00.

Soll	Haben	Betrag CHF
<i>Kasse</i>	<i>Ertrag Tattoos (Dienstleistungsertrag)</i>	<i>399.25</i>
<i>Kasse</i>	<i>Umsatzsteuer</i>	<i>30.75</i>
<i>Kasse</i>	<i>Warenertrag</i>	<i>202.40</i>
<i>Kasse</i>	<i>Umsatzsteuer</i>	<i>15.60</i>
<i>Warenaufwand</i>	<i>Warenbestand</i>	<i>153.00</i>

5.0 Punkte

6. Eine Rechnung für Piercing-Ringe (Handelsware) im Betrag von CHF 2 003.20 (inkl. 7.7 % MWST) hat Amanda Bogner irrtümlicherweise über ihr privates Postkonto bezahlt. Nennen Sie die notwendigen Buchungen aus der Sicht des Stechlokals Amanda Bogner.

<i>Warenbestand</i>	<i>Privat</i>	<i>1 860.00</i>
<i>Vorsteuer 1170</i>	<i>Privat</i>	<i>143.20</i>

für Buchungssätze 2.0 Punkte, für Beträge 1.0 Punkte, total 3.0 Punkte

7. Kunde Peter Weinert, dessen Tattoo in mehreren Terminen gestochen worden ist, hat Liquiditätsprobleme und bezahlt die beim Stechlokal Amanda Bogner bereits verbuchte Rechnung über CHF 3 500.00 (inkl. 7.7 % MWST) nicht. Nach Verhandlungen übergibt er Amanda Bogner anstatt der Zahlung ein Motorrad, dessen Wert auf CHF 3 000.00 veranschlagt wird und das von Amanda Bogner ausschliesslich für private Zwecke gebraucht wird. Der Rest der Forderung ist abzuschreiben. Verbuchen Sie den Betrag für das Motorrad und die Abschreibung der Restforderung.

Soll	Haben	Betrag CHF
<i>Privat</i>	<i>Forderungen aus LL</i>	<i>3 000.00</i>
<i>Verluste Forderungen</i>	<i>Forderungen aus LL</i>	<i>464.25</i>
<i>Umsatzsteuer</i>	<i>Forderungen aus LL</i>	<i>35.75</i>

für Buchungssätze 3.0 Punkte, für Beträge 1.0 Punkte, total 4.0 Punkte

8. Die Akontorechnung der Ausgleichskasse für das 2. Quartal 2022 im Betrag von CHF 430.50 wird per Bank überwiesen.

<i>Verbindlichkeiten SozialVers</i>	<i>Bank</i>	<i>430.50</i>
-------------------------------------	-------------	---------------

1.0 Punkte

9. Die Mehrwertsteuerrechnung über CHF 117.45 für die importierte Tätowierfarbe (siehe Geschäftsfall 4) trifft ein.

<i>Vorsteuer 1170</i>	<i>Verbindlichkeiten aus LL</i>	<i>117.45</i>
-----------------------	---------------------------------	---------------

1.0 Punkte

10. Von den Lohnabrechnungen des Monats November der beiden Mitarbeitenden sind folgende Angaben bekannt:

- Total Nettolöhne: CHF 8 842.80
- Total Arbeitnehmerbeiträge für AHV, IV, EO und ALV: CHF 646.40
- Total Arbeitnehmerbeiträge für die Pensionskasse: CHF 530.00
- Total Prämienbeiträge für die Berufsunfallversicherung: CHF 303.00
- Total Prämienbeiträge für die Nichtberufsunfallversicherung: CHF 80.80
- Total Verwaltungskostenbeiträge der Ausgleichskasse: CHF 37.50
- Total Beiträge an die Familienausgleichskasse: CHF 151.50

Berechnen und verbuchen Sie aufgrund der obigen Angaben die per Banküberweisung ausbezahlten Nettolöhne und je in einer Buchung das Total der Arbeitnehmerbeiträge und das Total der Arbeitgeberbeiträge. **Die Arbeitgeberbeiträge beschränken sich auf das gesetzliche Minimum.**

<i>Lohnaufwand</i>	<i>Bank</i>	<i>8 842.80</i>
<i>Lohnaufwand</i>	<i>Verbindlichkeiten Sozialversicherung</i>	<i>1 257.20</i>
<i>Sozialversicherungsaufwand</i>	<i>Verbindlichkeiten Sozialversicherung</i>	<i>1 668.40</i>

für Buchungssätze 3.0 Punkte, für Beträge 1.0 Punkte, total 4.0 Punkte

11. Das Stechlokal Amanda Bogner hat das Weihnachtsessen im Restaurant Löwen durchgeführt. Die Rechnung im Betrag von CHF 516.95 (inkl. 7.7 % MWST) ist bereits verbucht worden.

Der Wirt des Restaurants Löwen lässt sich Ende 2022 im Stechlokal Amanda Bogner ein Tattoo stechen. Der Betrag von CHF 700.00 (inkl. 7.7 % MWST) wird vereinbarungsgemäss mit der bereits verbuchten Rechnung des Restaurants Löwen für das Weihnachtsessen verrechnet. Den Restbetrag bleibt der Wirt noch schuldig.

Soll	Haben	Betrag CHF
Forderungen aus LL	Ertrag Tattoos	649.95
Forderungen aus LL	Umsatzsteuer	50.05
Verbindlichkeiten aus LL	Forderungen aus LL	516.95

für Buchungssätze 2.0 Punkte, für Beträge 1.0 Punkte, total 3.0 Punkte

12. Ein Kunde war mit einem vor zwei Jahren gestochenen Tattoo nicht zufrieden. Deshalb liess er es in einer Klinik weglassen. Ende 2020 wurden für allfällige Forderungen Rückstellungen von CHF 3 000.00 gebildet. Kurz vor dem Jahresabschluss 2022 einigt sich Amanda Bogner mit dem Kunden: Das Stechlokal übernimmt einen Anteil von CHF 1 700.00 an den Laserkosten und bezahlt dem Kunden diesen Betrag per Banküberweisung. Die restliche Rückstellung wird erfolgswirksam aufgelöst. Verbuchen Sie die Zahlung und die Auflösung.

Rückstellungen	Bank	1 700.00
Rückstellungen	Ausserordentlicher Ertrag	1 300.00

2.0 Punkte

Teil 2: Ausgewählte Geschäftsfälle für den Abschluss per 31.12.2022

(16.0 Punkte)

1. Die Prämienrechnung im Betrag von CHF 840.00 für die Motorfahrzeugversicherung für den Zeitraum 1. März 2022 bis 28. Februar 2023 wurde im März 2022 bezahlt und verbucht. Nehmen Sie die notwendige Abgrenzung vor.

Aktive Rechnungsabgrenzung	Fahrzeugaufwand	140.00
----------------------------	-----------------	--------

für Buchungssatz und Betrag je 1.0 Punkte, total 2.0 Punkte

2. Verbuchen Sie den aufgelaufenen Zins (Marchzins) für das von Bogners Schwager dem Unternehmen gewährte Darlehen (Darlehensverbindlichkeit) von CHF 600 000.00, Zinssatz 1.5 %, Zinstermine 31. März und 30. September.

Finanzaufwand (Zinsaufwand)	Passive Rechnungsabgrenzungen	2 250.00
-----------------------------	-------------------------------	----------

für Buchungssatz und Betrag je 1.0 Punkte, total 2.0 Punkte

3. Folgende Kontensalden werden am 31.12.2022 vor Abschreibungen ausgewiesen:

Mobiliar	CHF 33 000.00
Wertberichtigungen Mobiliar	CHF 12 500.00
Werkzeuge	CHF 18 000.00

- a. Verbuchen Sie die Abschreibung des Mobiliars Ende 2022, wenn dieses indirekt und linear mit dem steuerlich maximal zulässigen Abschreibungssatz (siehe Beilage) abgeschrieben wird.

Soll	Haben	Betrag CHF
Abschreibungen	WB Mobiliar	4 125.00

für Buchungssatz und Betrag je 1.0 Punkte, total 2.0 Punkte

- b. Verbuchen Sie die Abschreibung der Werkzeuge Ende 2022, wenn diese direkt und degressiv mit dem steuerlich maximal zulässigen Abschreibungssatz (siehe Beilage) abgeschrieben werden.

Abschreibungen	Werkzeuge	8 100.00
-----------------------	------------------	-----------------

für Buchungssatz und Betrag je 1.0 Punkte, total 2.0 Punkte

4. Die Quartalszins-**Netto**zinsgutschrift auf dem Bankkonto beträgt CHF 18.30. Die Spesen für die Dezemberabrechnung betragen CHF 23.00. Verbuchen Sie den Zins, die zu berechnende Verrechnungssteuer und die Spesen.

Bank	Finanzertrag (Zinsertrag)	28.15
Privat	Bank	9.85
Finanzaufwand	Bank	23.00

für Buchungssätze 3.0 Punkte, für Beträge 1.0 Punkte, total 4.0 Punkte

5. Amanda Bogner verwendet das Geschäftsfahrzeug auch für private Zwecke. Dafür wird ihr ein Privatanteil von 10.8 % von CHF 48 000.00 (Anschaffungswert) belastet. Der so berechnete Betrag entspricht dem Privatanteil inkl. 7.7 % MWST. Verbuchen Sie den Privatanteil exkl. 7.7 % MWST und die MWST.

Privat	Privatanteile Fahrzeugaufwand	4 813.35
Privat	Vorsteuerkorrektur	370.65

für Buchungssätze 2.0 Punkte, für Beträge 1.0 Punkte, total 3.0 Punkte

6. Das Privatkonto ist in der bei Einzelunternehmen üblichen Art auszugleichen. Der Sollüberschuss beträgt CHF 28 400.00.

Eigenkapital	Privat	28 400.00
---------------------	---------------	------------------

1.0 Punkte

Aufgabe 2 – Kleine Fälle

20.0 Punkte

Die Fälle 1 bis 4 können unabhängig voneinander gelöst werden.

Fall 1: Produktionsunternehmen

Vervollständigen Sie aufgrund der unten aufgeführten Angaben (Kurz Zahlen) die grau schraffierten leeren Felder der Produktionserfolgsrechnung 2022 der **Bollhalder AG**. Einzutragen sind die fehlenden Kontenbezeichnungen und die fehlenden Beträge, die jeweils mit dem zutreffenden Vorzeichen «+» oder «-» zu versehen sind. Am Schluss ist durch Ankreuzen die korrekte Aussage zu bestimmen. Der Erfolg (Gewinn oder Verlust) ist nicht zu berechnen. Die Vorratskontenführung erfolgt ohne laufende Inventur. Aus Gründen der Vereinfachung ist in der Erfolgsrechnung auf die Angabe der Vorjahreszahlen verzichtet worden.

Angaben (Beträge in Mio. CHF)

- Von der Bollhalder AG selbst produzierte Maschinen werden Ende 2022 fertiggestellt und bald in der eigenen Produktion eingesetzt. Die Herstellkosten betragen 12.5, die Selbstkosten 13.7, der Verkaufspreis an Dritte wäre 14.8. Es ist der gemäss OR maximal zulässige Betrag zu aktivieren.
- Bestände unfertige und fertige Erzeugnisse 2022: 01.01.: 76.0, 31.12.: 67.2
- Der Materialaufwand beträgt am 31.12.2022 vor der Bestandeskorrektur 82.7. Der Materialbestand hat 2022 um 13.2 zugenommen.

Erfolgsrechnung 2022		Mio. CHF
Produktionserlöse		+582.5
Eigenleistungen		+12.5
Bestandesänderungen UFE		-8.8
Materialaufwand		-69.5
Personalaufwand		-255.0
Übriger betrieblicher Aufwand		-124.1
Abschreibungen auf Sachanlagen		-58.0
Abschreibungen auf immateriellen Werten		-7.4
Finanzaufwand		-11.1
Finanzertrag		+28.3
Direkte Steuern		-19.3
Unternehmenserfolg		

Beträge je 1.0 Punkte, Vorzeichen 1.0 Punkte, total 4.0 Punkte

Kreuzen Sie an, welche Aussage zutreffend ist.

Der Produktionsertrag ist im Vergleich zum Konto *Produktionserlöse*

- ☒ grösser
 ☐ gleich gross
 ☐ kleiner

1.0 Punkte

Fall 2: Eintauschgeschäft

Die **Schmied AG** tauscht Anfang 2023 ihr einziges Fahrzeug gegen ein Neues ein. Führen Sie die Konten *Fahrzeug* und *WB Fahrzeug* und tragen Sie die folgenden Geschäftsfälle a. bis c. in die Konten ein. Die Eröffnung der Konten per 1. Januar 2023 und der Kaufpreis für das neue Fahrzeug sind bereits eingetragen. Die Mehrwertsteuer ist nicht zu berücksichtigen.

- Der Eintauschwert für das alte Fahrzeug beträgt CHF 16 800.00.
- Umbuchung der bestehenden Wertberichtigungen
- Erfassen der Verkaufsdifferenz (Verkaufsgewinn bzw. Verkaufsverlust)

Text	Fahrzeug	WB Fahrzeug
Eröffnung	58 000	44 000
Kreditkauf	76 000	
a. Eintauschwert	16 800	
b. Umbuchung	44 000	44 000
c. Verkaufsdifferenz	2 800	

je korrekte Zeile 1.0 Punkte, total 3.0 Punkte

Fall 3: Berechnungen im Warenhandel

Am Ende einer Geschäftsperiode weisen die Warenkonten der **Papeterie Hungerbühler** die untenstehenden, bereits zusammengezählten (gekürzten) Beträge aus. Der Warenverkehr ist **ohne laufende Inventur**, die **Mehrwertsteuer nach der Nettomethode** verbucht worden.

+	Warenbestand	–	+	Warenaufwand	–	–	Warenertrag	+
AB	150			4'900	210		360	8'350
		40		40				
		S 110		S 4'730			S 7'990	
	150	150		4'940	4'940		8'350	8'350

Berechnen Sie die folgenden Grössen:

Einstandswert der eingekauften Waren	4 690 (4 900 – 210)
Einstandswert der verkauften Waren	4 730 (Saldo Warenaufwand)
Bruttogewinn	3 260 (7 990 – 4 730)

3.0 Punkte

Fall 4: Stille Reserven

Das Warenhandelsunternehmen **Haplus AG** weist im Jahr 2022 ausschliesslich auf den Bilanzpositionen *Forderungen aus LL*, *Warenbestand* sowie *Rückstellungen* stille Reserven (stille Res) auf.

Ergänzen Sie in der unten stehenden Tabelle und in der nachfolgenden Erfolgsrechnung 2022 in den grau schraffierten leeren Feldern die fehlenden Beträge (alle Beträge in CHF 1 000). In der Spalte *Veränderung stille Reserven* ist auch das korrekte Vorzeichen («+» oder «-») einzufügen. Beurteilen Sie am Schluss die Aussagen.

	01.01.2022			31.12.2022			Veränderung stille Res
	Externer Wert	Interner Wert	Stille Res	Externer Wert	Interner Wert	Stille Res	
WB Forderungen	30	25	5	23	13	10	+5
Warenbestand	120	180	60	150	165	15	-45
Rückstellungen	45	30	15	39	26	13	-2

WB Ford und Rückstellungen je 1.0 Punkte, Warenbestand 2.0 Punkte, total 4.0 Punkte

Erfolgsrechnung 2022	Extern	Intern
Warenertrag	5 460	5 460
Verluste Forderungen	-40	-35
Warenaufwand	-2 890	-2 935
Personalaufwand	-1 380	-1 380
Sonstiger Betriebsaufwand	-530	-532
Abschreibungen	-410	-410
Finanzaufwand	-45	-45
Betriebserfolg	+165	

total 2.0 Punkte

Kreuzen Sie **die drei zutreffenden Aussagen** zur Haplus AG für das Jahr 2022 an.

Aussagen	richtig
Die Unterbewertung des Warenbestands Anfang 2022 beträgt 33 ⅓ % des tatsächlichen Bestands.	X
Die Überbewertung der Rückstellungen hat sich prozentual im Verlaufe des Jahres 2022 verringert.	
Ende 2022 sind die Wertberichtigungen auf Forderungen in der Finanzbuchhaltung mit der Buchung <i>WB Forderungen / Verluste Forderungen</i> 7 angepasst worden.	X
Die Veränderung der stillen Reserven ist auf jeden Fall im Anhang aufzuführen.	
Das externe Eigenkapital ist Ende 2022 im Vergleich zum internen Eigenkapital auf jeden Fall zu tief ausgewiesen worden.	X

3.0 Punkte

Aufgabe 3 – Offenpostenbuchhaltung, Saldosteuersatzmethode

11.0 Punkte

Verbuchen Sie die auszugsweisen Geschäftsfälle des Produktionsunternehmens **Weyeneth AG** für das Jahr 2022.

Die folgenden Punkte sind zu beachten:

- Die Kunden- und Lieferantenrechnungen werden nach der **Offenpostenmethode** verbucht.
- Die **Mehrwertsteuer wird nach der Bruttomethode** verbucht und mittels der **Saldosteuersatzmethode** (Saldosteuersatz 3.5 %) nach vereinnahmtem Entgelt abgerechnet.
- Die Vorratskontenführung wird nach der Methode **ohne laufende Inventur** verbucht.
- Verwenden Sie für Kursumrechnungen die Kurstabelle in der Beilage.

Ist bei einem Geschäftsfall keine Buchung notwendig, muss dies mit dem Hinweis «keine Buchung» oder «kB» gekennzeichnet werden.

1. Weyeneth AG verkauft an den Kunden Borer GmbH produzierte Güter auf Kredit.
Rechnungsbetrag: CHF 51 696.00 (inkl. 7.7 % MWST)

Soll	Haben	Betrag CHF
<i>Keine Buchung</i>		

1.0 Punkte

2. Weyeneth AG zahlt die Rechnung des Materiallieferanten Schneider von CHF 13 785.60 (inkl. 7.7 % MWST) nach Abzug von 5 % Rabatt durch Banküberweisung.

<i>Materialaufwand</i>	<i>Bank</i>	<i>13 096.30</i>

für Buchungssatz und Betrag je 1.0 Punkte, total 2.0 Punkte

3. Weyeneth AG verkauft hergestellte Produkte gegen Rechnung nach Dänemark an den Kunden Jensen Inc.:

Bruttopreis	DKK 75 400.00
abzüglich 10 % Rabatt	<u>DKK 7 540.00</u>
Rechnung an Kunde	<u>DKK 67 860.00</u>

Soll	Haben	Betrag DKK	Betrag CHF
<i>Keine Buchung</i>			

1.0 Punkte

4. Bankgutschrift für die Zahlung von Jensen Inc. (siehe 3) nach Abzug von 2 % Skonto.

<i>Bank</i>	<i>Produktionserlöse</i>	<i>66 502.80</i>	<i>8 572.20</i>

für Buchungssatz und Betrag je 1.0 Punkte, total 2.0 Punkte

5. Das Konkursverfahren gegen den Kunden F. Meier AG ist mangels Aktiven eingestellt worden. Die Abschreibung der Forderung der Weyeneth AG gegenüber der F. Meier AG über CHF 3 112.55 (inkl. 7.7 % MWST) ist zu verbuchen.

Soll	Haben	Betrag CHF
<i>Verluste Forderungen</i>	<i>Produktionserlöse</i>	<i>2 890.00</i>

für Buchungssatz und Betrag je 1.0 Punkte, total 2.0 Punkte

6. Der Habenüberschuss im Konto *Produktionserlöse* beträgt per 30.06.2022 CHF 863 430.00. Verbuchen Sie nach dem Ende des 1. Semesters den Übertrag der Mehrwertsteuer bzw. die Abrechnung mit der Steuerverwaltung und die Überweisung der Mehrwertsteuerschuld per Bank. Der Saldosteuersatz beträgt 3.5 %.

<i>Produktionserlöse</i>	<i>Umsatzsteuer</i>	<i>30 220.05</i>
<i>Umsatzsteuer</i>	<i>Bank</i>	<i>30 220.05</i>

Betrag 2.0 Punkte, Buchungen zusammen 1.0 Punkte, total 3.0 Punkte

Aufgabe 4 – Diverses

6.0 Punkte

Kreuzen Sie bei den nachfolgenden Aussagen an, ob diese zutreffen (richtig) oder nicht (falsch).

Aussagen	richtig	falsch
Bei Stammanteilen der GmbH müssen bei der Gründung oder bei Kapitalerhöhungen, wie bei der Aktiengesellschaft bei Namenaktien, mindestens 20 % des Nennwerts liberiert werden.		<i>X</i>
Betragen die gesetzliche Gewinnreserve CHF 180 000, die gesetzlichen Kapitalreserven CHF 350 000 und das voll liberierte Aktienkapital CHF 800 000, dann muss bei der Gewinnverwendung die gesetzliche Gewinnreserve nicht mehr erhöht werden.	<i>X</i>	
Der Geschäftsbericht von Einzelunternehmen muss immer einen Anhang aufweisen.		<i>X</i>
Ein Verstoss gegen den Grundsatz der Klarheit (Verständlichkeit) ist immer auch ein Verstoss gegen das Verrechnungsverbot.		<i>X</i>
Betragen der Betriebsgewinn vor Nebenerfolgen CHF 448 000, die Abschreibungen CHF 180 000, der Finanzaufwand CHF 38 000 und der Finanzertrag CHF 6 000, dann weist das Unternehmen einen EBITDA von CHF 660 000 auf.	<i>X</i>	
Für die Rechnungslegung dürfen Kassenbestände in EUR maximal zum Noten-Kaufkurs, Forderungen aus LL in EUR maximal zum Devisen-Kaufkurs bewertet werden und Verbindlichkeiten aus LL in EUR müssen mindestens zum Devisen-Verkaufskurs bewertet werden.	<i>X</i>	

6.0 Punkte